

## 1903 Weihnachten 1903.

Wohnzimmer-Teppiche	135 200 M. 7.—, 170 230 M. 11.50.
Speisezimmer-Teppiche	200 300 M. 18.—, 260 320 M. 42.—
Salon-Teppiche	M. 19.50, 29.—, 45.—, 60.—
Bettvorlagen	M. 2.75, 4.25, 5.50, 10.—
Fantasie-Tischdecken	M. 3.—, 5.—, 7.—, 10.—
Gestickte Tuch-Tischdecken	M. 8.—, 10.—, 15.—, 20.—
Gestickte Plüsch-Tischdecken	M. 15.—, 17.—, 25.—, 40.—
Wollene Portiären, per Chal	M. 3.25, 5.—, 6.50, 10.—
Gestickte wollne Portiären, per Garnitur	M. 10.—, 17.—, 20.—, 25.—
Gestickte Plüsch-Portiären, per Garnitur	M. 25.—, 32.—, 40.—, 75.—
Ziegenfelle, natur und gefärbt	M. 2.90, 3.25, 6.50, 11.—
Fellteppiche, abgepasst	M. 6.—, 9.—, 12.—, 20.—

Wölfe, Füchse, Luchse, mit Kopf	M. 10.—, 13.—, 15.—, 25.—
Fussbänkchen mit Wärmflasche	M. 4.50, 5.50.
Kissen in Seide, Velvet und Satin	M. 1.80, 3.30, 5.—, 10.—
Chaiselongue-Decken (Fantasie)	M. 8.50, 10.—, 12.—, 15.—
Chaiselongue-Decken (Plüsch)	M. 27.—, 32.—, 38.—, 55.—
Englische Tüll- und Spachtel-Stores	M. 4.—, 7.50, 11.—, 20.—
Englische Tüll- und Spachtel-Gardinen	M. 4.50, 8.—, 10.—, 20.—
Linoleum-Teppiche	M. 9.—, 15.—, 18.—
Dekorations-Chales in Seide	M. 3.—, 5.—, 10.—, 20.—
Wollene Läuferstoffe, per Meter	M. —.85, 1.—, 1.50, 3.—
Künstliche Palmen	M. —.60, 1.50, 2.50, 7.—
Bilder (Kunstblätter)	M. 5.—, 15.—, 18.—, 30.—

**Teppiche**, vorjährige Muster, und solche mit kleinen Fehlern, zu halben Preisen.

## Öffentlicher Vortrag

Wittwoch, den 25. November 1903, abends 7/9 Uhr im Saale des „Feldschlösschens“ von Herrn Pfarrer Kröber aus Waldheim:

### „Soll § 2 des Jesuitengesetzes fallen?“

Der Zutritt ist frei. Der Vortrag ist für Jedermann interessant. Zahlreiche Beteiligung auch seitens der Damen erbeten.

Der Vorstand des reichstreuen Vereins.

## Rgl. Sächs. Militärverein Eibenstock.

Auch wir gestatten uns, unsere Kameraden auf den hochinteressanten und zeitgemäßen Vortrag des Herrn Pfarrer Kröber aus Waldheim über die Jesuitenfrage aufmerksam zu machen und hierzu freundlichst einzuladen. Auch Damen sind willkommen.

Der Vorstand.

## Handwerker-Verein.

Wittwoch, den 25. November, abends 7/9 Uhr im „Feldschlösschen“: Vortrag des Herrn Pfarrer Kröber aus Waldheim über: „Soll § 2 des Jesuitengesetzes fallen?“

Die geehrten Mitglieder nebst Frauen ladet hierzu ergebenst ein und bittet um recht zahlreichen Besuch

Der Vorstand.

## Todes-Anzeige.

Deute Nacht 1/3 Uhr entschlief sanft und ruhig nach schweren Leiden mein treuer Gatte, unser Vater, Groß- u. Schwiegervater, der Stiefvater,

**Gustav Emil Tittes.**

Dies zeigen, um stilles Beileid bittend, hierdurch tiefbetrübt an Die trauernden Hinterlassenen.

Eibenstock, 23. November 1903.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag 3 Uhr statt.

## Hôtel Schwan, Schönheide.

Donnerstag, den 19. bis Montag, den 30. d. Mts.:

## Grosses Weinschoppen-Fest.

Bedienung durch 2 schneidige Winzerinnen.

Dekoration feenhaft.

Um gültigen Besuch bittet

Paul Graf.

## Kaufmännischer Verein.

Freitag, den 27. November a. c. im Saale des Feldschlösschens:

## I. Vortrag im Abonnement.

Hedner: Herr Dr. Theo Sommerlad, Halle.

Thema: **Deutschum u. Weltpolitik.**

F.-A. = Familienabend mit Damen.

Anfang punkt 7/9 Uhr.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Der Vorstand des kaufmännischen Vereins.

Herr Ludwig, z. St. I. Dorf.

Eibenstock, 21. November 1903.

## Todes-Anzeige.

Sonnabend nachmittag 5 Uhr verschied sanft und ruhig im 83. Lebensjahre unsere gute Mutter, Schwieger-, Groß- u. Urgroßmutter

Johanne Concordia Kahrer geb. Bley. Eibenstock, 23. Novbr. 1903.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung findet Dienstag nachmittag 3 Uhr von der Begräbnishalle aus statt.

## Unger's Restaurant.

Wittwoch, den 25. Novbr.:

## Schlachtfest

Vorn. 1/11 Uhr **Beilfleisch**, abends **frische Wurst mit Sauerkraut.**

Hierzu ladet ergebenst ein **Richard Unger.**

## Größte Auswahl

Herren-Hüten

Schwarz u. farb., neueste Façons, alle Größen, prima Fabrikate.

Preise **staunend** niedrig. Kaufhaus **Walther Koehler.**

## Echtes Linoleum

kostet nur

Qualität	1 □ m	ein Zimmer von 16 □ m	20 □ m
Inlaid II	3.60	57.60	72.—
Granit II	2.75	44.—	55.—
bedruckt C	2.—	32.—	40.—
" D	1.40	22.40	28.—

Unterlagspappe 15, 20 u. 25 Pfg. p. □ mtr. Verlangen Sie bitte Muster frko. gegen frko. Rückss. vom Linoleum-Depot:

## Paul Thum, Chemnitz.

Preisliste, Anleitung zum Legen und Behandlung gratis und frko.

Hierzu eine humoristische Zeitsage.

## Stadt-Theater Eibenstock.

(Im Saale des Feldschlösschens.)

Dienstag, den 24. November 1903:

## Hasemann's Töchter.

Luftspiel in 4 Akten von L'Arronge.

Bettel zu dieser Vorstellung werden nicht getragen, da bereits ausgeteilt.

Donnerstag, den 26. November 1903:

## Zum Benefiz für Frau Anita Meischner.

„Hofgunst“.

Luftspiel in 4 Aufzügen von Thilo v. Trotha.

Dochachtungsvoll

Die Direktion.

## Thomas-Schlackenmehl

ist seit Anfang November um circa 50—90 Mark pro Doppelwaggon von 200 Centner billiger geworden (je nach dem Phosphor-Gehalt).

Infolge dieser bedeutenden Preisherabsetzung empfiehlt es sich, daselbe **sofort**

zu beziehen, um sowohl vor Eintritt von starkem Frost die Wiesen mit diesem

als besten **Wiesendünger**

bekanntem Düngemittel zu versorgen, als auch schon jetzt die Felder für die **Frühjahrsfaat**

mit Thomaschlackenmehl zu bearbeiten, da durch das Ausstreuen auf die rauhe Furche eine Adergare erzielt wird, wie sie durch keine Bearbeitung im Frühjahr zu erreichen ist.

Man achte genau auf Gehaltsangabe, Plombe und Schutzmarke! **Vor minderwertiger Ware wird gewarnt.**

Thomasphosphatfabriken G. m. b. H. Berlin W.

## Auer-Gas-Glühkörper.

ausgeglüht, auch schellackiert, Zener Loch- und lange Cylinder, Zährne, Tulpen, Brenner, sowie alles Zubehör für Glühlucht empfiehlt

**Ludwig Gläss.** Reparaturen und Neueinrichtungen werden von sachmännischem Personal solid und billigt ausgeführt bei

**Elfenbein-Seife** „Elefant“, „Bleib mir treu“ mit **Seifenpulver** in Tausenden von Haushaltungen beliebt und unentbehrlich geworden. Zu haben in fast jedem Materialwaren- und Drogeriegeschäft. Nachahmungen man vermeide.

**Günther & Haussner, Chemnitz-Kappel.** Alleinige Fabrikanten.



Junger verh.

## Kaufmann,

24 Jahre alt, in noch ungeklärter Stellung, gestützt auf gute Zeugnisse, in der Buchführung und allen sonstigen Contorarbeiten gut vertraut, sucht sich unter bescheidenen Ansprüchen zu verändern.

Gestl. Offerten unter **O. S. Nr. 100** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

## Die Milch und Blut

sieht ein Gesicht mit zartem, weichen, rosigen Teint, sowie ohne Sommersprossen und Hautunreinigkeiten. Dies wird erreicht durch den Gebrauch von

**Stedenpferd-Pillemilchseife.** a St. 50 Pf. bei: **H. Lohmann, Drog.**